Kreislauffähige Materialien
Optimist World Championship 2023 Sustainability Strategy -Educating sustainable sailors of the future

Nachhaltigkeit in der Bootsindustrie wird nicht nur über die richtigen Kraftstoffe und Bauweisen von Booten, sondern auch über das Verhalten der Nutzer vorangetrieben. Um den Grundstein für ein umweltbewusstes Verhalten bei den jüngsten Mitgliedern der Wassersportgemeinde zu legen, wurde ein Konzept für die Optimisten-weltmeisterschaft 2023 in Spanien erarbeitet, um mehr Bewusstsein für die Umwelt zu schaffen. Jose Luis Fayos (ANEN, Technical Consultant) hat die verschiedenen Punkte des Projektes beim blue innovation dock auf der boot Düsseldorf vorgestellt.

Schon zwei Wochen vor Beginn der Weltmeisterschaften, während der Trainingsphase, beginnt das Begleitprogramm für die jungen an der Costa Brava. Dort sollen die Teilnehmenden etwas über das Mittelmeer und das Ökosystem, die Dünen, Tiere und Pflanzen in der Umgebung und die Diversität im Wasser lernen. In verschiedenen Workshops werden auch die Probleme und Gefahren wie Umweltverschmutzung, invasive Tierarten und der ökologische Fußabdruck jedes Einzelnen behandelt.

Des Weiteren sollen Kurse mit Bastelangeboten, bei denen Teile aus Optimisten weiterverarbeitet oder alte Neoprenanzüge umgenäht werden, zeigen wie vermeintlicher Abfall recycelt werden kann. Außerdem werden auf leicht verständliche Art und Weise die Entwicklungen der Bootsindustrie erklärt und nachhaltige Baumaterialien von Booten vorgestellt.

Der Verband ist sich sicher, dass die Erziehung zu mehr Nachhaltigkeit bereits im jungen Alter besonders fruchtbar ist. Die Kinder werden sich nach Auffassung von Jose Luis Fayos ihr Leben lang an die Zeit während der Weltmeisterschaft und so auch an die Workshops erinnern.

Die Marina in der die Workshops stattfinden, hat selbst bereits viele Bereiche auf nachhaltige Lösungen umgestellt, dazu gehört die Abwasseraufbereitung, Beheizung der Anlagen mit Geothermie und Solaranlagen auf den Dächern.